



Bundesverband
Digitalpublisher und
Zeitungsverleger

PRESSEMITTEILUNG

Ukraine - #ZeitungenHelfen

BDZV unterstützt Aktionsbündnis Katastrophenhilfe mit Anzeigen

Berlin, 2. März 2022

Mitten in Europa herrscht Krieg. Die humanitäre Lage in der Ukraine ist katastrophal. Hunderttausende fliehen vor der Gewalt. Millionen Kinder, Frauen und Männer bangen um ihr Leben und ihre Zukunft. Vor diesem Hintergrund hat der Bundesverband Digitalpublisher und Zeitungsverleger (BDZV) eine Anzeige gestaltet, mit der die Zeitungen in Deutschland um Spenden für die Menschen in der Ukraine wie auch für die Geflüchteten werben. Partner unter dem Motto #ZeitungenHelfen ist das Aktionsbündnis Katastrophenhilfe, in dem sich Caritas International, Unicef, Deutsches Rotes Kreuz und Diakonie Katastrophenhilfe zusammengeschlossen haben. Die Anzeige zur Spendenaktion kann von der Website des BDZV in verschiedenen Formaten sowohl für die Printausgaben als auch für die digitale Nutzung heruntergeladen werden.

Kontakt:

BDZV, Anja Pasquay, Telefon 030 726298214, E-Mail pasquay@bdzv.de

Folgen Sie uns auf Twitter [@BdzvPresse](https://twitter.com/BdzvPresse) und Instagram [bdzv.de](https://www.instagram.com/bdzv.de)